

Das König Büro eröffnet in Zürich Wiedikon eine Galerie für zeitgenössische Schweizer Kunst

Nach zwölfjähriger Tätigkeit als Kunstvermittlerin und Kuratorin eröffnet Susanne König am 27. und 28. August 2020 an der Birmensdorferstrasse 299 in Zürich eine Galerie für junge Schweizer Kunst.

Die Räumlichkeiten der ehemaligen Wäscherei in Zürich Wiedikon hat Susanne König bereits im September 2019 mit dem «König Büro. Ausstellungsmanagement und Kunstberatung» bezogen. Kurz vor dem Saisonstart der Zürcher Galerien wird sie am 27. August 2020 an der gleichen Adresse mit einer Ausstellung der Zürcher Künstlerin Milva Stutz die Galerie eröffnen. Schwerpunkt des Ausstellungsprogramms bilden zeitgenössische junge Schweizer Künstlerinnen und Künstler, die durch Eigenständigkeit und Authentizität der Werke sowie das erkennbare Aufgreifen und Erfassen eines Zeitgeistes überzeugen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf feministischen Positionen. Das Medienspektrum reicht von Malerei, Zeichnung und Fotografie über Skulptur bis zu Audio-Video-Installationen. Darüber hinaus gilt das Interesse auch formalästhetischem Schaffen, das durch Intensität und technische Innovationskraft überzeugt.

Das König Büro pflegt die enge Zusammenarbeit mit den Künstlerinnen und Künstlern, begleitet sie bei der Werkentstehung und unterstützt sie beim Erreichen einer Öffentlichkeit. Durch die Vermittlung und den Verkauf von Werken werden Positionen gestärkt und Karrieren aufgebaut.

Folgende Einzelausstellungen stehen dieses Jahr auf dem Programm:

- Milva Stutz. *Good Boys*.
29. August—3. Oktober 2020
- Marcel Freymond. *Staring at the Sea, Staring at the Sand*.
4. Dezember 2020—16. Januar 2021
- Jonas Burkhalter. 9. April—8. Mai 2021

Milva Stutz. *Good Boys*

29. August—3. Oktober 2020

Mit «*Good Boys*» zeigt das König Büro grossformatige Kohlezeichnungen der Zürcher Künstlerin Milva Stutz. Die 35-jährige Zeichnerin und Animationsfilmerin zeigt in der Natur liegende Männer, teilweise entblösst, umgeben von rankenden Pflanzen. Es ist ein weiblicher Blick auf männliche Körper, verletzlich und jenseits eines Ideals, den Milva Stutz beinahe in Lebensgrösse festhält. Die feministische Künstlerin hinterfragt damit die Konzeption des biologischen Geschlechts und die herrschenden Stereotypen. Milva Stutz beschreibt ihre Figuren als *von der Sehnsucht getrieben, Körper- und Geschlechternormen zu überwinden, um alternative Formen von Intimitäten zu erkunden*.

Kontakt

Susanne König
König Büro (Mitglied des Vereins Die Zürcher Galerien DZG)
078 882 91 72, susanne@koenigbuero.ch
Birmensdorferstrasse 299, 8055 Zürich

Vernissage

Donnerstag/Freitag, 27./28. August 2020
16—20 Uhr

Öffnungszeiten

Mi—Fr 12—18 Uhr / Sa 12—16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

→ Presstext zu «Milva Stutz. *Good Boys*.» folgt online

Bildlegenden

Unser Ausstellungsraum mit einer Grossformat-Fotografie von Jonas Burkhalter: «*Kimalu Square, Manhattan*», 2018. 175 × 140 cm. Courtesy der Künstler. Foto: David Jäggi.

Milva Stutz «*Good Boys 3*», 2019. Kohle auf Papier, 150 × 200 cm. Courtesy die Künstlerin.